

BEDIENUNGSANLEITUNG



IONTOPHORESEGERÄT 60550/60552

Dieses Gerät wurde gemäß den CE-Vorschriften der Europäischen Union entworfen und gebaut. Ein CE-Typenschild mit den vorgeschriebenen technischen und elektrischen Daten finden Sie auf

Obwohl alles mögliche getan wurde um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, ist völlig und sorgfältiges Lesen dieser Bedienungsanleitung vor der Ingebrauchnahme bestimmt notwendig. Ziehen Sie sich in Zweifelsfällen zu Rate bei Ihrem Lieferanten.

INHALTSVERZEICHNIS

1 ALLGEMEINE INFORMATION	3
1.1 Vorwort.....	3
1.2 Mitgeliefertes Zubehör.....	3
1.3 Tastenordnung und Buchsen	3
2 DIE BEHANDLUNG	4
2.1 Zur Iontophorese	4
2.2 Zur Desinkrustation.....	5
2.3 Behandlungsvorgang	5
2.4 Kontraindikationen	5
3 PFLEGE UND SICHERHEIT.....	7
3.1 Vor, während und nach der Behandlung	7
3.2 Technische Daten.....	7

ALLGEMEINE INFORMATION

Vorwort

Wir danken Ihnen für das Vertrauen das Sie uns gegeben haben. Wir sichern Ihnen, dass Sie eine ausgezeichnete Wahl getroffen haben. Das BENTLON® Iontophoresegerät wurde für sichere und bedienungsfreundliche Iontophorese und Desinkrustation entworfen. Zudem trägt noch der anspruchsvolle Entwurf zur professionellen Ausstrahlung Ihres Instituts bei. Sorgfältiges Lesen dieser Bedienungsanleitung ist bestimmt keine Zeitverschwendung, weil es zu einer längeren Lebensdauer Ihres Gerätes beiträgt und Enttäuschung wegen falscher Bedienung zuvorkommen wird. Bewahren Sie sie an einer zugänglichen Stelle auf um sie wenn nötig an der Hand zu haben. Die Typen 60550 und 60552 sind in technischer Hinsicht identisch, der Letzgenannte hat aber ein Spannungsbetrieb von 110 Volt statt 220 Volt.

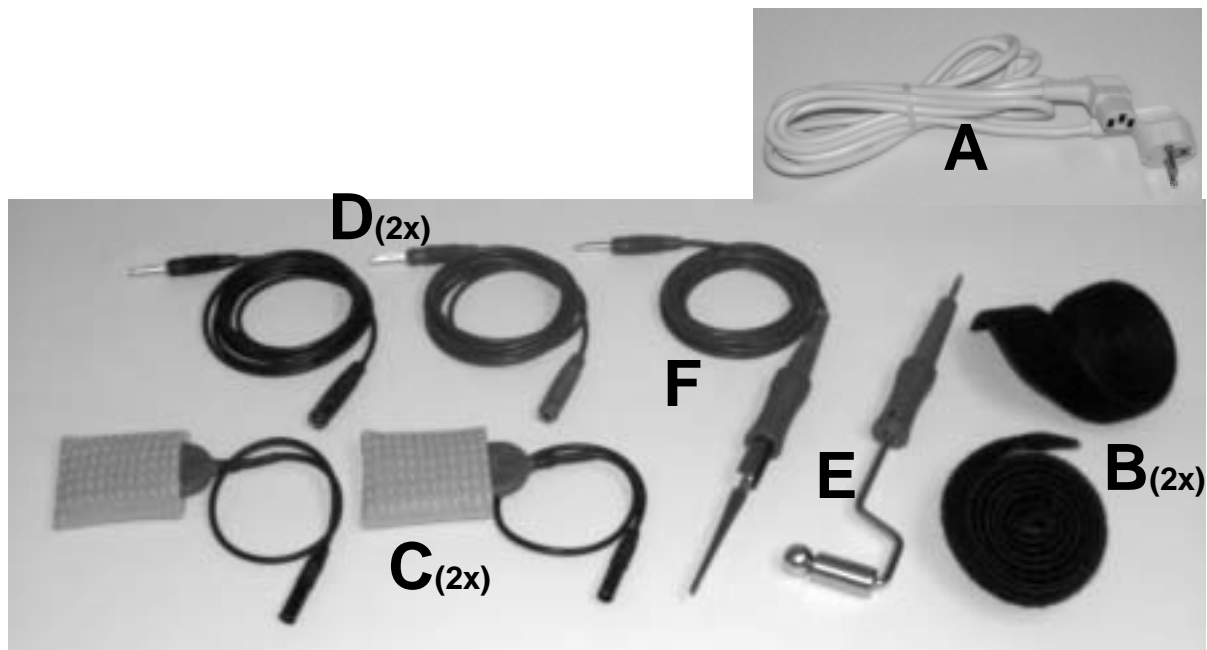


Abbildung A: Das Zubehör des BENTLON Iontophoresegeräts

Mitgeliefertes Zubehör

Das BENTLON® Iontophoresegerät wird geliefert mit:

- 1 Netzkabel (Abbildung A-A). Zur Befestigung an die Rückseite; beachten Sie die richtige Spannung und Stromstärke.
- 2 Rollen Klettband von 1 Meter um den Applikator auf den Körper zu kleben. (Abbildung A-B)
- 2 Gummi-Applikatoren von 4 x 5 cm mit grünen polyester Überzügen, für Körper, Arme und Beine. (Abbildung A-C)
- 2 Schnürchen, 1 schwarzes und 1 rotes (Abbildung A-D). Diese dienen zur Verlängerung der Gummi-Applikatoren oder des Kugel/Roll-Applikators.
- Kugel/Roll-Applikator für Ionisation und Desinkrustation. (Abbildung A-E)
- Pinzettenapplikator mit rotem Schnürchen von 180 cm für örtlichere Hautbehandlungen. (Abbildung A-F)

Etwas weiter in dieser Bedienungsanleitung kommen wir noch ausführlich zurück auf den Verwendung dieses Zubehörs. Lesen Sie dazu auch die Vorsorgemaßnahmen und Warnungen in den nächsten Kapiteln.

Tastenordnung und Buchsen

Auf dem BENTLON® Iontophoresegerät (Abbildung B) gibt es die Ein/Aus-taste (Abbildung B-1), die größeren + und - Tasten zur Regelung der Stromstärke (Abbildung B-2) und die kleinere + und - Tasten zur Umdrehung der Polarität. (Abbildung B-3). Auf dem Displayfeld (Abbildung B-4) sind die Einstellungen abzulesen. An der Rückseite sind die Buchsen für die Applikatoren (Abbildung B-7 und B-8), mit links davon die Netzkabelbuchse (Abbildung B-6) und äußerst links den Sicherungseinsatz (Abbildung B-5).

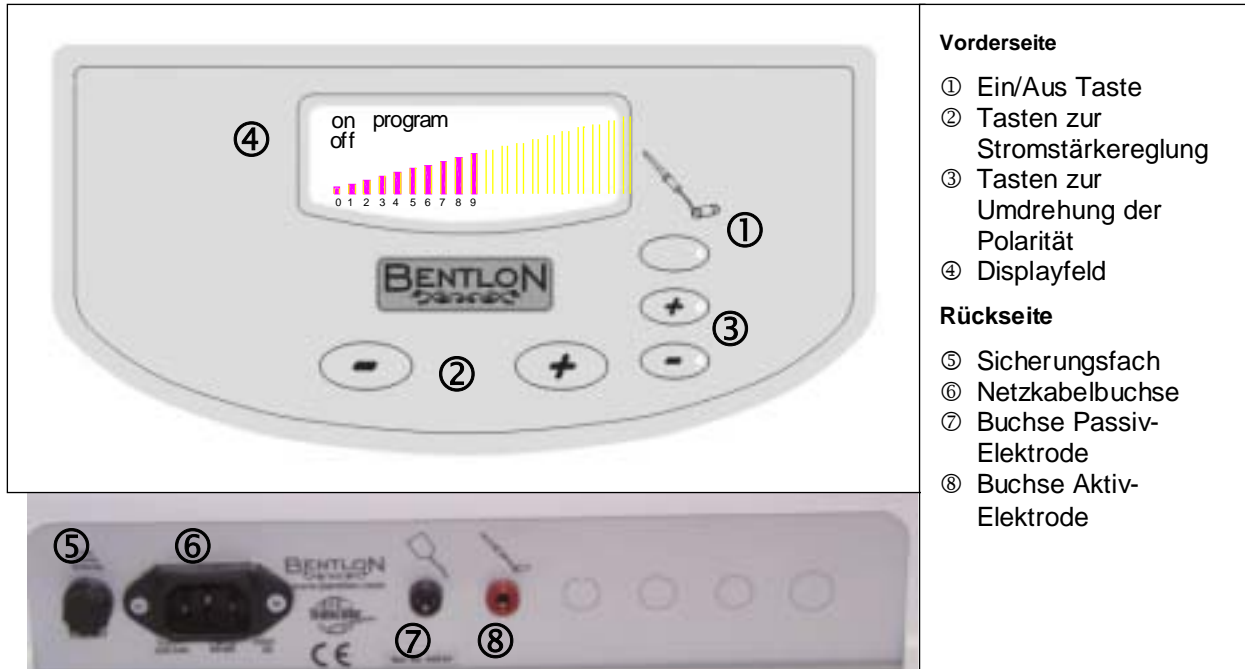


Abbildung B: Das Schaltbrett und die Rückseite des BENTLON® Iontophoresegerätes

DIE BEHANDLUNG

Zur Iontophorese

Es ist nicht die Absicht, die Iontophorese in diesem Paragraphen erschöpfend zu behandeln, weil wir davon ausgehen, dass Sie zuständig sind um diese kosmetischen Behandlungsweise durchzuführen. Trotzdem ist einige Erläuterung gerechtfertigt, um Missverständnisse über Begriffe aus dem Weg zu räumen und um vielleicht Ihr Gedächtnis zu erfrischen.

Iontophorese ist das Einschleusen Kosmetischer Präparaten in die Haut mittels Gleichstrom. Der Unterschied mit Wechselstrom liegt darin, dass Gleichstrom nur vom positiven Pol (+) zur negativen Pol (-) geht, statt hin und her. Um den Stromkreis geschlossen zu halten, sollen also immer 2 Elektroden benutzt werden. Die Aktiv-Elektrode schließen Sie IMMER an die rote Buchse an die Rückseite des Geräts an (Abbildung B-8). Die andere, Passiv-Elektrode, manchmal auch Masse-Elektrode genannt, schließen Sie IMMER an die schwarze Buchse an (Abbildung B-7). Diese wird Ihrem Kunden in die Hand gegeben oder mit der Klettband auf dessen oder deren rechten Arm geklebt. Es hängt vom Produkt ab dass Sie einarbeiten wollen, welche der 2 Polen negativ oder Positiv ist. Der Hersteller der ionisierbaren Präparaten muss deutlich aufklären über welchen Pol sein Produkt eingeschleust werden soll, weil das nicht von Ihnen selbst zu bestimmen ist. Über die kleine + und – Tasten auf dem Schaltbrett (Abbildung B-3) ist die Polarität der Aktiv-Elektrode einzustellen. Die Passiv-Elektrode stellt sich dann vonselbst auf die andere Polarität. Ändern Sie also nichts an die Verbindungen an der Rückseite des Gerätes! Ihr BENTLON® Iontophoresegerät wird immer die eingestellte Stromstärke liefern, ungeachtet der wechselnden Widerstand der Haut Ihres Kunden.

Für die Wahl der richtigen Polarität gibt es einen guten Grund. Die Ionen verlieren ihre Ladung an die Elektroden. An der positive Elektrode entstehen Säuren, die eine festigende Wirkung auf die Haut haben. An der negativen Elektrode entstehen Basen mit einer erweichende Wirkung. Diese Säuren und Basen können die Haut allerdings auch irritieren; prüfen Sie deshalb zuerst die Verträglichkeit bei Ihren Kunden. Die Temperatur der Haut könnte örtlich um 3 °C steigen. Diese Steigerung kann mehrere Stunden anhalten. Hierdurch steigern die Durchblutung und Stoffwechslung was eine positiven Auswirkung zufolge hat. Bei manchen Kunden könnte das aber zu einem brandigen Gefühl führen. Überprüfen Sie auch das vorher. Bei der Gesichtsbehandlung kann von Kunden mit Plomben ein Metallgeschmack gespürt empfunden werden und bei manchen Kunden werden die Speicheldrüsen zu einer erhöhten Abtrennung gereizt. Das ist Gefährlos. Für Ihren Kunden ist es selbstverständlich eine Beruhigung wenn er zuvor darüber informiert worden ist.

Zur Desinkrustation

Bei Desinkrustation (*Entkrustung*) werden keine Kosmetische Präparate in die tiefere Hautschichten eingearbeitet, sondern eine Salzauflösung mit Hilfe Gleichstroms in die obere Hautschicht. Die Hornhaut wird weicher, wodurch Basen gebildet werden, die konzentrierte oder eingedickte Fette (Talg) in den Drüsen erweichen. Das erleichtert die Abtragung von Mitessern. Verwenden Sie zu diesem Zweck eine 6-Prozentige Salzauflösung oder ein speziell dazu geeignetes Produkt. Desinkrustation hat also die gleiche Auswirkung wie warme Kompresse, Dampfbäder oder Paraffinpackungen, aber sehen ein Stück professioneller aus. Für diese Behandlung wird der Pinzettenapplikator eingesetzt, weil Mitesser vor allem örtlich vorkommen. Nach der Desinkrustation sind die Mitesser zu behandeln. Stellen Sie nachher die natürliche Säuregrad wieder her mit einem Lotion (PH <7) bis zur normalen Wert von 5,4 bis 5,8.

ZUR BEACHTUNG: Beschränken Sie die Zeitdauer zu maximal 10 Minuten und hüten Sie vor einer zu starken Reizung der Haut. Achten Sie deshalb vor der Behandlung auf kleine Wündchen oder raue Stellen an die Haut Ihres Kunden. In mancher Literatur wird darauf gedrungen Desinkrustationbehandlungen nicht zu oft hintereinander durchzuführen, weil das eine übermäßige Talgabtrennung hervorrufen könnte.

Behandlungsvorgang

ZUR BEACHTUNG:

Fangen Sie die Behandlung an mit der Stromstärke in der niedrigsten Stufe um Ihr Kunde langsam am Strom gewöhnen zu lassen. Solange das Gerät ans Lichtnetz verbunden ist startet das Gerät immer in der letztverwendeten Stufe. Nehmen Sie deshalb bei Beendigung der Behandlung immer zuerst die Stromstärke zurück und schalten Sie erst dann ab mit der Iontophoresetaste. Falls der Stecker gezogen war, wie bei Lieferung, wird das Gerät automatisch in der niedrigsten Stufe anfangen.

Legen Sie Ihre Ringe, Armbänder und Piercings ab und sehen Sie darauf zu, dass Ihr Kunde das gleiche tut. Die Haut Ihres Kunden soll gut gereinigt, entfettet, vorgeweicht und vorgeheizt sein. Vermeiden Sie während der Behandlung Berührung mit Metallgegenständen oder anderen gut leitenden Materialien. Wenn ein Kugel/Roll-Applikator oder Gummi-Applikator verwendet wird, verbinden Sie eines der mitgelieferten Schnürchen damit. (Abbildung A-D). Der Pinzettenapplikator ist schon mit einem roten Schnürchen versehen. Verwenden Sie den Gummi-Applikator nie ohne den grünen polyester Überzug, der zuvor mit Wasser oder einem im Fachgeschäft erhältlichen gel befeuchten. Auch Mull, das um den Kugel/Roll-Applikator gewickelt werden soll wie auch ein Wattebausch oder Mull zur Einwicklung des Pinzettenapplikators, sollen zuvor befeuchtet werden. Der Gummi-Applikator befestigen Sie mit dem Klettband an die Haut. Verbinden Sie die Aktiv-Elektrode an die rote Buchse (Abbildung B-8) und die Passiv-Elektrode an die schwarze (Abbildung B-7). Mehr zum Fest- und Einstellen der Polarität im Paraphen 2.1. **Schalten Sie das Gerät erst dann ein, wenn Sie die Aktiv-Elektrode auf die Haut gesetzt haben.** Das Gerät startet normalerweise in der letztverwendeten Stufe. Mehr dazu im obenstehenden Rahmen. Wenn Sie zwischenzeitlich die Polarität umdrehen wollen, nehmen Sie erst langsam die Stromstärke zurück bis das Displayfeld keine Leuchtbalken mehr aufzeigt. Zur Wahl der Polarität entnehmen Sie mehr den Paragrafen 4.1.

Die hier erwähnen Einstellungen dienen nur als Richtlinie, weil die Empfindlichkeit von Person zu Person unterschieden ist und sogar nicht an jedem Zeitpunkt. Auch sind die Einstellungen abhängig vom zu behandeln Hautteil und dessen Oberfläche. Die Stromstärke, die Ihr BENTLON® Iontophoräsegerät abgibt, beträgt 2 mA, obwohl 2 Milliampere. Das Displayfeld auf dem Schaltbrett besteht aus 20 senkrechte Balken, so dass jede Leuchtbalken 0,1 mA aufweist. Mit den größeren + und – Tasten (Abbildung B-2) ist die Stromstärke einzustellen.

Kontraindikationen

Beschränken Sie die Behandlung auf anscheinend gesunde Personen. Erkundigen Sie sich beim geringsten Zweifel beim Hausarzt des Kunden. Verwenden Sie das Gerät auf keinem Fall bei Personen mit folgenden Symptomen:

- Kunden mit Fieber, Schmerzen, Entzündungen, und während der Menstruation.
- Während Schwangerschaft.
- Mit einer überempfindlichen Haut, Durchblutungsproblemen und mit Thrombose.
- Verringerter Empfindlichkeit (hypesthesie). Beschränken Sie gegebenenfalls die Dosierung.
- Kunden mit einem Herzschrittmacher.
- Desinkrustation für die Behandlung von Kunden mit Mitessern und eignet sich also nicht für die trockene empfindliche Haut.

Kurz und gut, alle Personen die auf irgendwelche Weise eine Risikogruppe bilden könnten.

PFLEGE UND SICHERHEIT

Vor, während und nach der Behandlung

- Schließen Sie mit der mitgelieferten Leitungsschnur (Abb. A-1) die Netzbuchse des Iontophoresegeräts (Abb. B-6) an eine Schuko-Steckdose oder geerdete Stromleiste an. Überzeugen Sie sich, dass die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser.
- Reinigen Sie das Gehäuse und das Schaltbrett nur mit einem angefeuchteten Lappen oder Schwamm und ein wenig Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gehäuse eindringen kann.
- Desinfizieren Sie die Applikatoren mit einem in Desinfektionsmittel getränkten Wattebausch (z.B. 85 % Alkohol).
- Waschen Sie die grüne Überzüge der Gummi-Applikatoren gut aus mit reinem Wasser und lassen Sie sie trocknen.
- Schalten Sie das Gerät **NIEMALS** ein, ohne die Aktiv-Elektrode auf die Haut gesetzt zu haben. Dies wird sonst unwiderruflich eine kostbare Reparatur zur Folge haben. Garantieansprüche werden gegebenenfalls nicht berücksichtigt.
- Halten Sie zur Belüftung ausreichend Abstand um Ihr BENTLON® Iontophoresegerät ein, sonst könnte das zu Beschädigung der empfindlichen Elektronik führen.
- Überprüfen Sie regelmäßig das Netzkabel, und die Schnürchen der Applikatoren. Falls geringster Zweifel bestehe über deren Tauglichkeit, ziehen Sie sich zu Rate bei Ihrem Lieferanten.
- Falls beim Betätigen der Ein-Aus Taste nicht die Betriebsanzeige leuchtet, überprüfen Sie ob der Netzstecker richtig im Gerät und in der Steckdose steckt. Falls sich das Gerät auch dann nicht einschaltet versuchen Sie ein anderes Gerät an dieselbe Steckdose. Wenn dieses Gerät wirkt, wechseln Sie den Sicherungseinsatz aus. Dieser befindet sich an der Rückseite des Gerätes und steckt im Fach neben der Netzkabelbuchse (Abbildung B-5) und ist nach Linksdrehen einfach heraus zu ziehen. Im Fach befindet sich eine Reserve-Sicherungseinsatz. Wenn der Sicherungseinsatz nach Auswechslung durchbrennt oder das Gerät schaltet sich noch immer nicht ein, ziehen Sie den Netzstecker und stellen Sie sich mit Ihrem Verteiler in Verbindung.
- Öffnen Sie das Gerät unter keinem Beding selbst! Danochr haftet nicht falls das Gerät von Unzuständigen geöffnet worden ist.
- Ziehen Sie den Netzstecker falls das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.

Technische Daten

	6 0 5 5 0 (2 3 0 V o l t)	6 0 5 5 2 (1 1 0 V o l t)
Abmessungen (B x T x H)	350 x 270 x 110 mm	
Gewicht	± 2,9 kg	
Speisung	AC 220-240 V 50/60 Hz	AC 110-130 V 50/60 Hz
Verbrauch maximal	26 Watt	
Verbrauch in off Position (Bereitschaft)	< 5 Watt	
Netzkabelsicherung	32 m/AT 250 V	63 m/AT 250 V
Printsicherung	100 m/AT 250 W	
Nennspannung / Nennstrom	70 V DC / 2 mA	
Betriebstemperatur	5 – 40 °C	
Lagertemperatur	-10 – 50 °C	
Betriebsposition	Ausschließlich waagrecht	
<p>Die Entwurfsabteilung von BENTLON® ist ständig auf die Suche nach neuen Technologien und Erkenntnissen. Kleine Abweichungen von den in dieser Bedienungsanleitung benutzten Texten und in der Gestaltung sind deswegen möglich.</p>		

Das CE-Typenschild an der rechten Seite des Geräts enthält die folgenden (technischen) Daten:

- Spannung: Voltzahl (V)
- Stromverbrauch: Watt (W)
- Frequenz (Hertz - Hz)
- Stromstärke der Sicherung (Ampere AT)
- Modell des Geräts
- Herstellungsdatum



Dieses Typenschild ist eine Garantie dafür, dass das Gerät entwickelt und gebaut wurde entsprechend den jüngsten Richtlinien der EU. Entfernen Sie es nicht. Die Angaben sind von Bedeutung für die Garantieleistung und sie werden gebraucht, falls Sie sich bei Ihrem Lieferanten zu Rate ziehen.

© Dancohr Corporation
Nederland